

Inhalt

Grußwort von Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers	9
Vorwort der Herausgeber	11
I. Landesbewusstsein im Wandel Prozesse – Protagonisten – Strategien	
<i>Hans Boldt</i> Landesverfassung und Landesbewusstsein	17
<i>Kurt Düwell</i> Von der Landschaft ins Landesbewusstsein. Geistige und räumliche Bedingungen von Integration und Heimatfindung in Nordrhein-Westfalen (1945–2010)	27
<i>Raida Chbib</i> Aus den Hinterhöfen in die Innenstädte. Der Islam im öffentlichen Leben Nordrhein-Westfalens	57
<i>Klaus Pabst</i> Mit dem Herzen Nordrhein-Westfalen. Walter Först, Wolfram Köhler und Peter Hüttenberger als Protagonisten des Landesbewusstseins	73
<i>Guido Hitze</i> Von „Wir in NRW“ bis „Nordrhein-Westfalen kommt wieder“. Landesbewusstsein und Landesidentität in den landespolitischen Integrationsstrategien von Regierungen, Parteien und Parlament	89
<i>Dietmar Petzina</i> Landesstrategien zur regionalen Modernisierung	119
<i>Ulrich Pätzold</i> „Hier und Heute“ – Einheit für die Vielfalt der Regionen. Der Westdeutsche Rundfunk als Landessender	147

Hein Hoebink

- Nordrhein-Westfalen. Eine deutsche Region in Europa
und eine europäische Region in Deutschland 159

Ursula Rombeck-Jaschinski

- Landesbewusstsein durch Repräsentation.
Das Haus der Geschichte Baden-Württemberg 185

II. Regionalität im Wandel Entwicklungen – Elemente – Akteure

Frank Göttmann

- Rheinisch und westfälisch? Landsmannschaftliche Prägung
zwischen Rhein und Ruhr, Lippe und Weser seit der Frühen Neuzeit 211

Horst Matzerath

- Land der Städte. Lokale Identitäten und Städtekonkurrenz 227

Sabine Mecking

- „Laß mir mein altes Rathaus, Herr Minister!“
Die Neuordnung der kommunalen Landkarte
im Spannungsverhältnis von Effizienz und Legitimität 243

Wulf Noll

- Nach dem Ende der industriellen Massenproduktion.
Das Ruhrgebiet im globalen Strukturwandel 263

Ulrich Heinemann

- Flexible Spezialisierung und kultureller Eigensinn.
Strukturwandel in Südwestfalen 277

Susanne Hilger

- „Weltoffen und heimatbewusst“. ‚Hidden Champions‘ in NRW
und die Konstruktion von regionaler Identität 297

Frank-Josef Jelich

- „Alltag‘ und ‚Region‘ ...
Geeignete Zugänge für eine andersartige Geschichtsanalyse“ 315

<i>Gertrude Cepl-Kaufmann</i> NRW als Krimiregion	325
<i>Hermann Niebuhr</i> Heimat NRW. Landesbewusstsein und Regionalität in neuer Sicht. Das Beispiel Lippe	351
<i>Rainer Danielzyk</i> Landesentwicklung als Regionalentwicklung. Zum Verhältnis von Regionalität und „Zentralität“ in Nordrhein-Westfalen	367
<i>Jürgen Brautmeier, Kurt Düwell, Ulrich Heinemann, Dietmar Petzina</i> Die „Düsseldorfer Schriften zur Neueren Landesgeschichte und zur Geschichte Nordrhein-Westfalens“ im Internet als „Brücke“ zu einem realen Haus der Geschichte des Landes?	381
Autorinnen und Autoren	395